

Zu Punkt **der Tagesordnung**

Interfraktioneller Antrag		0113/2009 öffentlich 05.02.2009
Datum	Gremium	Antragsteller/in
Ö 05.02.2009	Bauausschuss	Ratsherr Traulsen, SPD-Ratsfraktion Ratsherr Scheelje, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
<u>Betreff:</u> Änderungsantrag zu TOP 7.2, Drs. 0733/2008, Südspange Gaarden		

Antrag:

Der Antrag erhält folgende Fassung:

„Die Verwaltung wird beauftragt darzulegen, wie es zu einer Verlagerung der Güterverkehre zum und vom Ostuferhafen vermehrt auf die Schiene, sowie zu einer Entlastung des Ostrings kommen kann.

Eine Anmeldung der Ostuferentlastungsstraße in den vordringlichen Bedarf des nächsten Bundesverkehrswegeplans 2012 wird angestrebt, wenn absehbar ist, dass andere Maßnahmen nicht zur deutlichen Entlastung des Ostrings - insbesondere von Schwerlastverkehren - führen. Die Verwaltung legt dazu im Herbst 2011 dem Bauausschuss einen Bericht vor.

Die Südspange Gaarden wird als ein möglicher Abschluss des Ausbaus der B404 zur A21 im Rahmen der Gesamtmaßnahme A21 weiterverfolgt, wenn die Finanzierung durch den Bund sichergestellt ist.“

Begründung:

Eine Realisierung von Ostuferentlastungsstraße und Südspange sind abhängig von bundespolitischen Entscheidungen.

Gez. Ratsherr Dr. Hans-Friedrich Traulsen
Gez. Ratsherr Dirk Scheelje